


TR 4104/00 Seite 1 von 2	Technische Richtlinie	
Datum: 25.02.2022	Tiefbauarbeiten Zusatzbedingungen Verkehr	

Für Arbeiten im Bereich von


Gleisen bzw. Lichtraumprofil der Straßenbahn

sind nachfolgende Forderungen der CVAG einzuhalten:

Bei Arbeiten im Bereich von Gleisen und den damit verbundenen Gefahren durch bewegte Schienenfahrzeuge sind die besonderen Vorsichtsmaßnahmen und Forderungen wie beispielsweise der DGUV Vorschrift 77 einzuhalten.

1. Der Unternehmer hat vor Beginn von Arbeiten im Gleisbereich sich oder seinen Beauftragten über die Gefahren durch den Bahnbetrieb und deren Abwendung an der Arbeitsstelle sowie auf dem Weg zur Arbeitsstelle und zurück von der für den Bahnbetrieb zuständigen Stelle unterweisen zu lassen. Dies gilt auch bei Änderung der Gefahrensituation.
2. Der Unternehmer darf im Bereich von Gleisen Arbeiten nur durchführen, nachdem die für den Bahnbetrieb zuständige Stelle die erforderlichen Sicherungsanweisungen "SIA" aufgestellt hat.
3. Sämtliche gewerblichen Tätigkeiten unmittelbar an und auf Bahnbetriebsanlagen (gesamter Bahnkörper/ Streckengleise, Anlagen der Bahnstromversorgung/ Fahrleitungsanlagen, Straßenbahnhaltestellen/ Bahnsteige, Bahnübergangssicherungsanlagen), wie:
 - Bauarbeiten und Instandhaltungsarbeiten
 - Reinigungsarbeiten
 - Vegetationspflege
 - entsprechend der Regelungen weitere, hier nicht benannte

bedürfen einer Sicherungsanweisung, wenn der Abstand zur Außenschiene des jeweiligen Gleises 1,5 m unterschritten, bzw. der Abstand zu Fahrleitungs-/Bahnstromanlagen 1,0 m unterschritten, bzw. unmittelbar unter Anlagenteilen von Fahrleitungsanlagen (Querfelder und Abspannungen) gearbeitet wird. Dabei ist es nicht entscheidend, ob Straßenbahnbetrieb stattfindet oder nicht. Die entsprechende Differenzierung erfolgt im Rahmen der jeweiligen Sicherungsanweisung.

TR 4104/00 Seite 2 von 2	Technische Richtlinie	
Datum: 25.02.2022	Tiefbauarbeiten Zusatzbedingungen Verkehr	

4. Die SIA ist rechtzeitig, mindestens jedoch 10 Werktage vor Arbeitsbeginn über die E-Mail-Adresse

sia@cvag.de


von demjenigen zu beantragen, welcher die gewerblichen Tätigkeiten ausführt.

5. Antragsteller haben mindestens folgende Angaben bei der Beantragung der SIA zu machen:

- Art der Arbeiten/ Tätigkeiten
- Zeitraum (Datum und tägliche Arbeitszeit, ggf. Abweichung am ersten Tag)
- Bereich/ Örtlichkeit und Streckenbezeichnung der betroffenen Gleistrasse
- Name und vollständige Postanschrift des antragstellenden Unternehmens
- Vor- und Zuname sowie Rufnummer der Sicherheitsaufsicht (Kontaktperson des antragstellenden Unternehmens, z.B. zuständiger Bauleiter)
- Vor- und Zuname sowie Rufnummer einer stellvertretenden Sicherheitsaufsicht

Fassung vom 25.02.2022 freigegeben:

25.02.22 
 Datum, Unterschrift Betriebsleiter BOStrab

25.02.22 
 Datum, Unterschrift TI

25.02.2022 
 Datum, Unterschrift TP

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird in der Technischen Richtlinie auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.